

ANSUCHEN UM VORSCHUSS FÜR AUSGABEN BEI BEURLAUBUNG FÜR FORTBILDUNG UND LAUFENDE FORTBILDUNG
(Mitglied öffentlicher Sektor)

1 – MELDEAMTLICHE DATEN

Vor- und Nachname _____
 STEUERNUMMER _____
 Adresse _____
 Gemeinde _____
 PLZ _____ Prov. _____ Staat _____
 Email _____ Tel. _____ Handy _____

2 – ART DER LEISTUNG

Das Mitglied beantragt einen Vorschuss für Ausgaben im Gesundheitsbereich

Er/sie weist mindestens 8 Jahre Mitgliedschaft bei der Zusatzvorsorge auf¹ und **beantragt einen Vorschuss auf die individuelle Rentenposition für Ausgaben bei Beurlaubung für Fortbildung und laufende Fortbildung gemäß der Artikel 5 und 6 des Gesetzes Nr. 53 vom 8 März 2000**

in Höhe (nicht höher als die Ausgabe) von (eine der folgenden Optionen wählen):

_____ **Euro nach Abzug der Steuern²;**
 _____ **% der persönlichen Rentenposition³ (bis zu 100%);**

3 – AUSZAHLUNG

Das Mitglied beantragt die Auszahlung auf folgendes Kontokorrent

IBAN | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
 Bank _____
 AGENTUR _____
 BIC/SWIFT (Bei ausländischen Konten ist diese Angabe verpflichtend) _____
 INHABER _____

4 – ANHÄNGE

Das Mitglied legt bei:

- eine Kopie des gültigen Personalausweises;
- Erklärung des Arbeitgebers zur Bescheinigung der Inanspruchnahme und des entsprechenden Zeitraums der Beurlaubung des Angestellten;
- Erklärung des Arbeitgebers oder der Körperschaft, bei welcher die Fortbildung stattfindet, über die erfolgte Einschreibung oder Teilnahme am Kurs;
- Unterlagen zur Bescheinigung der Art der Fortbildung und der entsprechenden Kosten;
- (eventuelle) Erklärung eines anderen Zusatzrentenfonds, mit der das Einschreibedatum und die noch offene Position bescheinigt wird (um damit die 8 Jahre Mitgliedschaft bei der Zusatzvorsorge zu bescheinigen, falls diese nicht bei LABORFONDS angereift wurden);
- (eventuelle) Freigabe der Finanzierungsgesellschaft/en, falls Finanzierungsverträge („Abtretung eines Fünftel des Gehaltes“ – siehe Bsp. Anhang 1 zum vorliegenden Formular);

¹ Es zählen alle Mitgliedschaftszeiten bei Zusatzrentenformen, für die das Mitglied nicht die vollständige Ablöse der persönlichen Position beantragt hat.

² Die beim Fonds angereifte persönliche Rentenposition versteht sich vor der Besteuerung nach geltenden Steuervorschriften. Bei Angabe eines fixen Nettobetrag wird der Fonds zunächst den Steuereinbehalt schätzen und einen entsprechenden Bruttobetrag desinvestieren, um den Steuereinbehalt vorzunehmen und den angefragten Fixbetrag auszahlen zu können. Eventuelle Abweichungen zwischen dem ans Mitglied ausgezahlten und dem angefragten Betrag sind somit auf die im Vorhinein durchgeführte Schätzung zurückzuführen.

³ Der Fonds behält sich die Möglichkeit vor, einen geringeren Nettobetrag als den vom Mitglied angegebenen auszubezahlen, falls die effektiv bestrittenen oder dokumentierten Ausgaben unter dem beantragten Betrag liegen.

UND ERKLÄRT WEITERS

im Besitz der Voraussetzungen, gemäß Artikel 5 und 6 des Gesetzes Nr. 53 vom 8 März 2000, für das vorliegende Ansuchen zu sein;

dem Fonds alle während der Mitgliedschaft einbezahlten und nicht steuerlich abgezogenen Beiträge korrekt mitgeteilt zu haben;

die volle Verantwortung für die Wahrhaftigkeit und Wiedergabetreue der in diesem Ansuchen enthaltenen Daten und Erklärungen zu übernehmen und sich bewusst zu sein, dass er/sie im Falle der Feststellung unwahrer und verschwiegener Erklärungen der Handlungen straf- und verwaltungsrechtlichen Sanktionen gemäß den geltenden Bestimmungen gemäß D.P.R. vom 28. Dezember 2000, Nr. 445 unterliegen kann;

alle Informationen und Hinweise des vorliegenden Formulars, des Dokumentes zu den Vorschüssen und des Dokumentes zur Steuerregelung, gelesen und verstanden zu haben.



Datum

Unterschrift

INFORMATIONSBLETT ZUR VERARBEITUNG DER PERSONENBEZOGENEN DATEN

Nach Einsicht des „Informationsblatts zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 der EU-Verordnung Nr. 2016/679“ des Zusatzrentenfonds Laborfonds (verfügbar auf der Webseite www.laborfonds.it).



Datum

Unterschrift



Dieses Formular ist **IN ORIGINAL** an
Zusatzrentenfonds Laborfonds z. Hd. Verwaltungsservice Pensplan Centrum AG
In der Mustergasse 11 39100 Bozen – Via Gazzoletti, 47 38122 Trient
oder **PER PEC** an laborfonds@pec.it
zu senden.

Bei Ansuchen, die die Positionen von Minderjährigen, nicht rechtsfähigen, entmündigten oder nicht berechtigten Personen betreffen, muss die Dokumentation von einem Elternteil/dem Vormund oder dem Verwalter unterschrieben werden, der die Verantwortung für die Person trägt. Angehängt werden müssen außerdem der Personalausweis des verantwortlichen Elternteils/Vormunds oder Verwalters sowie das Dekret des Vormundschaftsrichters.

HINWEISE

- Falls die in diesem Formular angegebenen Kontaktdaten, von denen im Besitz des Fonds abweichen, werden die entsprechenden Änderungen in der Datenbank vorgenommen. **Falls in der Datenbank des Fonds aufgrund einer früheren Entscheidung aufscheint, die Unterlagen per Post erhalten zu wollen, aber in diesem Formular eine E-Mail-Adresse angegeben wird, wird die Mitteilungsart auf E-Mail geändert.**
- Das Mitglied muss dem Fonds die Höhe der Beiträge mitteilen, die der Arbeitgeber als Prämien eingezahlt hat. **Fehlt diese Mitteilung, behandelt der Fonds diese Beiträge als ordentliche Beitragszahlung ohne Berücksichtigung der gesetzlich vorgesehenen Steuervorteile.**
- Der Fonds wird diesem Ansuchen umgehend und jedenfalls innerhalb von sechs Monaten ab dem Erhalt des Ansuchens mitsamt den vollständigen Unterlagen nachkommen.
- Das vorliegende Ansuchen erhält mit dem Tag Gültigkeit, an dem dasselbe korrekt und vollständig ist. Nicht korrekte Ansuchen werden abgelehnt; unvollständige Ansuchen werden abgelehnt, falls sie nicht innerhalb von drei Monaten vervollständigt werden.
- Der Betrag aus der Veräußerung der Anteile auf der individuellen Position wird vor der Auszahlung versteuert (weitere Informationen finden Sie im Dokument zur Steuerregelung auf der Internetseite www.laborfonds.it).
- Die Gläubiger des Mitglieds können auf die Vorschüsse für weitere Bedürfnisse zugreifen. Im Falle eines von Seiten des Antragstellers abgeschlossenen und dem Fonds mitgeteilten Finanzierungsvertrags finden die gesetzlichen Bestimmungen Anwendung.
- Die dem Ansuchen beigelegten Unterlagen bleiben beim Fonds.
- Die Angaben in diesem Formular sind eine Zusammenfassung des Dokumentes zu den Vorschüssen, auf das vollständig verwiesen wird. Bei gegensätzlichen Angaben gelten in jedem Fall die Bestimmungen im Dokument zu den Vorschüssen.
- Das Dokument zu den Vorschüssen und das Dokument zur Steuerregelung finden Sie auf der Internetseite www.laborfonds.it unter „Über uns – Rechtsquellen des Fonds“.
- Der IBAN-Code ist das einzige „Identifizierungsmerkmal“ des Zahlungsempfängers. Bitte prüfen Sie sorgfältig die genaue Angabe des IBAN-Codes. Der Fonds übernimmt keinerlei Verantwortung bei falscher Angabe des IBAN-Codes.

ANHANG 1

FREIGABE DER FINANZIERUNGSGESELLSCHAFT BEI ABTRETUNG VON TEILEN DES GEHALTS – FAKSIMILE

(auf Briefpapier der Finanzierungsgesellschaft)

An den
Rentenfonds Laborfonds z. Hd.
Verwaltungsservice Pensplan Centrum AG
Mustergasse 11/13
39100 Bozen

Die Unterfertigte Finanzierungsgesellschaft

Gesellschaftsform	<input type="text"/>				
Ort	<input type="text"/>	Str.	<input type="text"/>	Nr.	<input type="text"/>
PLZ	<input type="text"/>	Prov.	<input type="text"/>	MwSt.-Nr.	<input type="text"/>

Kontaktperson _____

Telefon _____ Email _____

In Bezugnahme auf den Finanzierungsvertrag gegen die Abtretung von Teilen des Gehalts Nr. _____
ausgestellt auf Ihr Mitglied:

Nachname, Vorname	<input type="text"/>								
geb. am	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	in	<input type="text"/>	Prov.	<input type="text"/>	Staat	<input type="text"/>
wohnt in	<input type="text"/>	Str.	<input type="text"/>	Nr.	<input type="text"/>				
PLZ	<input type="text"/>	Prov.	<input type="text"/>	Steuernummer	<input type="text"/>				

erklärt

- das oben genannte Mitglied hat den Finanzierungsvertrag am _____ getilgt;
- das oben genannte Mitglied hat eine Restschuld in Höhe von _____ Euro, die an die unterfertigte Finanzierungsgesellschaft in Höhe von _____ Euro auszuführen ist;
- die Genehmigung des Vorschusses für _____ nach Ansuchen des oben genannten Mitglieds für einen maximalen Bruttobetrag von _____ Euro;
- die Genehmigung des Vorschusses für _____ nach Ansuchen des oben genannten Mitglieds ohne Betragsbegrenzung.

Ort und Datum

Stempel und Unterschrift der Finanzierungsgesellschaft
